



Zuchtverband CH-Sportpferde (ZVCH)
Les Long Prés, Postfach, 1580 Avenches VD,
Telefon +41 26 676 63 40, info@swisshorse.ch

Bewährtes erhalten – Neues wagen

Die Verbandsvertreter diskutierten über die finanziellen Herausforderungen der kommenden Jahre und die Zukunft wichtiger Veranstaltungen, insbesondere die umstrittene Streichung der Prämiennachtstutenschau. Trotz Sparmassnahmen steht der Erhalt zentraler Zuchtanlässe weiterhin im Fokus der Mitglieder.

Sandra Leibacher

Zu Beginn der Zuchtkonferenz des Zuchtverbandes CH-Sportpferde (ZVCH) informierte Präsident Christoph Neuhaus die Vertreter der Vereine und Genossenschaften ausführlich über die aktuelle finanzielle Lage des Verbandes. Er betonte, dass die Finanzen durch Bundesgelder bis 2028 gesichert seien. 2029 könne man noch auf das vorhandene Vermögen zurückgreifen. Ab 2030 sei jedoch ohne Einsparungen kein Geld mehr vorhanden, was drastisch als «Lichterlöschen» beschrieben werden könne. Neuhaus kritisierte, dass der Bund über das Pferd jährlich 2,5 Millionen Franken an Mehrwertsteuer abführe, jedoch ab 2029 der Bundesbeitrag von 250 000 Franken wegfallen werde. Er kündigte an, dass sich der Vorstand weiterhin aktiv auf politischer Ebene einbringen werde. Durch vierteljährliche Rapporte und einen regen Informationsaustausch im Vorstand werde aktiv an Lösungsansätzen für die Heraus-



Verbandspräsident Christoph Neuhaus führte durch die Zuchtkonferenz. Fotos: Sandra Leibacher

forderungen des ZVCH gearbeitet.

Anpassungen der Zuchtagenda

Ein zentrales Diskussionsthema waren die geplanten Änderungen der Zuchtagenda. Im Fokus stand insbesondere die Prämiennachtstutenschau (PSS), die auf Vorschlag des Vorstandes bereits ab 2026 nicht mehr durchgeführt werden sollte. Hauptgründe für diesen Vorschlag waren die Notwendigkeit von Einsparungen

sowie die geringen Zuschauerzahlen am Schautag. Der Vorstand schlug vor, den Titel «Prämiennachtstute» künftig direkt im Rahmen des Feldtests zu vergeben. Zusätzlich könnten die zehn besten dreijährigen Stuten an der Schweizer Meisterschaft ausgezeichnet und dort auch der Titel «Miss Schweiz» verliehen werden. Die vierjährigen Stuten würden wie bisher über die Qualifikation an den SM ausgezeichnet. Dieser Vorschlag stiess bei den Genossenschaftsvertretern jedoch auf erheblichen Widerstand. Es wurden zahlreiche Wortmeldungen eingebracht, die sich für den Erhalt der Prämiennachtstutenschau 2026 in Avenches als idealem Austragungsort aussprachen. Im Rahmen der Diskussion wurden auch die Kosten und der Arbeitsaufwand für die Durchführung der Schau thematisiert,

die gemäss Anja Lüth, Leiterin der Geschäftsstelle, bei etwa 4000 Franken und 70 bis 80 Arbeitsstunden liegen. Reto Härdi, Vertreter der PZG Bremgarten, brachte zum Ausdruck, dass die Streichung der Prämiennachtstutenschau einem «Sterben auf Raten» gleichkäme. Er betonte zwar die Notwendigkeit zu sparen, wies jedoch darauf hin, dass wenn über 95 Prozent aller qualifizierten Stuten an der Veranstaltung teilnähmen, diese auch ein Bedürfnis sei. Zuchtrelevant ausschlaggebend sei das Alter der drei- und vierjährigen Pferde, der Sport folge erst danach und sei eine andere Welt. Daher bestehe ein klarer Bedarf für die PSS. Bemängelt wurde von Seiten der Vertreter auch die Kommunikation über dieses Vorhaben. «Wird vom Verband frühzeitig informiert, kann auch von Seiten der Genossenschaften gehandelt werden, um eine Lösung zu finden», so Urs Rippstein, Präsident des PZV Baselland und Umgebung.

Anja Lüth informierte, dass die Zuchtveranstaltungen – mit Ausnahme der Feldtests – auf «Clipmyhorse» übertragen würden. «Die Auswertungen zeigen, dass die Veranstaltungen auf grosses Interesse stossen, auch im Ausland. Dies könnte mit ein Grund dafür sein, dass vor Ort weniger Zuschauer präsent sind», so Lüth. Abschliessend beauftragte der Vorstand die Vertreter, einen Antrag zum Erhalt der PSS an die Mitgliederversammlung zu stel-

Vorankündigung Mitgliederversammlung

Datum Samstag, 28. März 2026
Beginn ab 9 Uhr Eingangskontrolle
Pünktlicher Beginn der Versammlung um 9.30 Uhr!
Ort IENA, 1580 Avenches VD

Termin für die Eingabe von Anträgen zuhanden der Mitgliederversammlung: 28. Februar 2026 (schriftlich)